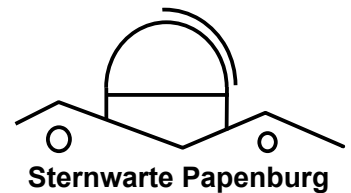


Der Sternhimmel im Juni 2021



Sichtbarkeit der Planeten

Merkur	ist im Juni nicht zu sehen.
Venus	steht noch immer nahe der Sonne und kann nur in der ersten Abenddämmerung am Nordwesthorizont beobachtet werden.
Mars	verabschiedet sich langsam vom Abendhimmel und kann zum Monatsende nicht mehr beobachtet werden.
Jupiter	ist hellster Planet der 2. Nachthälfte am Südosthimmel im Sternbild Wassermann.
Saturn	steht rechts neben Jupiter im Sternbild Steinbock und ist deutlich lichtschwächer.
Uranus	muss im Juni von der Beobachtungsliste gestrichen werden.
Neptun	ist im Juni ebenfalls nicht zu sehen.

Besondere Ereignisse im Juni (Berechnet mit Stargazer's Almanac für Windows)

02.06.2021 09:26 MESZ: Mond im letzten Viertel

08.06.2021 04:28 MESZ: Mond in Erdferne (406216 km)

10.06.2021 Partielle Sonnenfinsternis über Papenburg

(17,8 % der Sonne werden durch den Mond bedeckt)

11:26 MESZ: Beginn Sonnenfinsternis

12:29 MESZ: Maximum Sonnenfinsternis

12:53 MESZ: Neumond

13:35 MESZ: Ende Sonnenfinsternis

21:28 MESZ: Merkur in unterer Konjunktion

12.06.2021 06:09 MESZ: Mond in maximaler Deklination (+25°23.0')

18:43 MESZ: Venus im Perihel

21:49 MESZ: Extrem schmale Mondsichel am Dämmerungshimmel.

13.06.2021 21:50 MESZ: Schmale Mondsichel am Dämmerungshimmel.

18.06.2021 05:55 MESZ: Mond im ersten Viertel

20.06.2021 15:10 MESZ: Jupiter stationär, dann rückläufig

21.06.2021 04:33 MESZ: Sommeranfang

23.06.2021 11:55 MESZ: Mond in Erdnähe (359948 km)

24.06.2021 20:40 MESZ: Vollmond

25.06.2021 07:52 MESZ: Mond in minimaler Deklination (-25°22.7')

14:04 MESZ: Neptun stationär, dann rückläufig